

## **Geheimhaltungsvereinbarung**

zwischen der

### **Technischen Hochschule Deggendorf**

Dieter-Görlitz-Platz 1

94469 Deggendorf

### **Fakultät European Campus Rottal-Inn**

Studiengang: \_\_\_\_\_

Prof. \_\_\_\_\_

(im Folgenden „Technische Hochschule Deggendorf“)

und

Firma \_\_\_\_\_

(im Folgenden „Unternehmen“)

(im Folgenden einzeln und zusammen „Vertragspartner“)

Studierende/r \_\_\_\_\_

### **Präambel**

Die Technische Hochschule Deggendorf betreut eine Prüfungsarbeit mit dem Thema

\_\_\_\_\_

(im Folgenden „Prüfungsarbeit“) in welcher u. a. VERTRAULICHE INFORMATIONEN des Unternehmens verarbeitet werden. Gleichzeitig werden im Rahmen der Betreuung dem Unternehmen auch vertrauliche Informationen der Technischen Hochschule Deggendorf bekannt.

Vor diesem Hintergrund vereinbaren die Vertragspartner Folgendes:

**1.** VERTRAULICHE INFORMATIONEN im Sinne dieser Vereinbarung sind alle im Rahmen der Betreuung der Prüfungsarbeit vom jeweiligen Vertragspartner empfangenen Informationen (insbesondere technischer oder geschäftlicher Art einschließlich aller Dokumente, Zeichnungen, Entwürfe, Skizzen, Pläne, Beschreibungen, Spezifikationen, Daten, Messergebnisse, Berechnungen, Muster, Teile, Filme, digitale Speicher, Erfahrungen, Verfahren, Kenntnisse, Know-How und unveröffentlichte Schutzrechtsanmeldungen), die als vertraulich gekennzeichnet sind.

DRITTE im Sinne dieser Vereinbarung sind alle Personen mit Ausnahme der Vertragspartner, der Prüfungskandidaten und solcher Personen, die mit der Betreuung von Prüfungsarbeiten oder dem Prüfungsverfahren befasst sind und einer dieser Vereinbarungen entsprechenden Verpflichtungen zur Vertraulichkeit unterliegen.

**2.** Die Vertragspartner verpflichten sich, VERTRAULICHE INFORMATIONEN

- vertraulich zu behandeln
- ausschließlich im Rahmen der Betreuung der Prüfungsarbeit zu verwenden
- weder an DRITTE weiterzugeben noch in anderer Form DRITTEN zugänglich zu machen
- alle angemessenen Vorkehrungen zu treffen, um einen Zugriff DRITTER zu vermeiden

**3.** Die Verpflichtungen zur Vertraulichkeit nach Ziffer 2 gelten nicht für solche VERTRAULICHEN INFORMATIONEN, die nachweislich

- offenkundig sind oder ohne Verschulden des empfangenden Vertragspartners offenkundig werden oder
- bei dem empfangenden Vertragspartner vor ihrer Mitteilung bereits vorhanden sind oder
- der empfangenden Vertragspartner von einem Dritten erlangt hat, der befugt ist, die VERTRAULICHEN INFORMATIONEN zu offenbaren oder
- unabhängig von VERTRAULICHEN INFORMATIONEN vom empfangenden Vertragspartner entwickelt wurden/werden.

Weiter gilt die Verpflichtung der Vertraulichkeit nach Ziffer 2 nicht, wenn der empfangende Vertragspartner aufgrund rechtlicher Vorschriften oder einer behördlichen oder gerichtlichen Anordnung zur Offenbarung zwingend verpflichtet ist. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, dass die Prüfungskandidaten die Bewertung der Prüfungsarbeit gerichtlich überprüfen lassen, was zur Folge hat, dass die Prüfungsarbeit als Teil des Verwaltungsvorgangs an das Gericht zu übermitteln ist.

**4.** Alle VERTRAULICHEN INFORMATIONEN bleiben im Eigentum des offenbarenden Vertragspartners. Dem empfangenden Vertragspartner werden an den VERTRAULICHEN INFORMATIONEN mit Ausnahme von Ziffer 6 über das Recht zur Verwendung im Rahmen der Betreuung der Prüfungsarbeit hinausgehenden Rechte, insbesondere keine Nutzungs- bzw. Verwertungsrechte, eingeräumt.

**5.** Die Vertragspartner werden nach Beendigung dieser Vereinbarung die erhaltenden VERTRAULICHEN INFORMATIONEN auf Aufforderung zurückgegeben sowie Kopien vernichtet.

**6.** Nach Ende dieser Vereinbarung räumt das Unternehmen der Technische Hochschule Deggendorf an den Ergebnissen der Prüfungsarbeit sowie daraus entstehenden Schutzrechten, soweit das Unternehmen darüber verfügt, ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares, unentgeltliches, zeitlich und örtlich unbegrenztes Nutzungsrecht für Forschungs- und Lehrzwecke ein, sofern der Verfasser der Prüfungsarbeit eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet hat.

**7.** Plant die Technische Hochschule Deggendorf während der Laufzeit dieser Vereinbarung eine Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Prüfungsarbeit, bedarf diese der vorherigen Zustimmung des Unternehmens. Das Unternehmen wird seine Zustimmung nicht ohne wichtigen Grund verweigern. Widerspricht das Unternehmen einer ihm vorgelegten Veröffentlichung nicht innerhalb von 4 Wochen nach Vorlage des Veröffentlichungstextes, gilt die Zustimmung als erteilt.

**8.** Diese Vereinbarung tritt mit Unterzeichnung durch beide Vertragspartner in Kraft. Die Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung enden mit Ausnahme von Ziffer 6 zwei Jahre nach dem Inkrafttreten.

**9.** Auf dieser Vereinbarung findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ist Deggendorf.

**10.** Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Auf die Schriftform kann nur schriftlich verzichtet werden.

**11.** Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung ungültig sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Erstgutachter

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Unternehmen